



## Polizeirevier Magdeburg

### Polizeimeldung

#### Ermittler klären neun Brände auf

**Zwischen dem 06.07.2020 und dem 31.07.2020 kam es in der Magdeburger Altstadt sowie im Stadtteil Stadtfeld zu mehreren Sachbeschädigungen durch Feuer, welche die Kriminalpolizei im Zuge intensiver Ermittlungen innerhalb kürzester Zeit aufklären konnte.**

Am 06.07.2020 sowie am 12.07.2020 mussten Einsatzkräfte von Polizei und Feuerwehr zu gleich drei Bränden in der Magdeburger Altstadt ausrücken. In allen drei Fällen brannten Mülltonnen, wobei es einen 22-jährigen Zeugen gab. Bei der Vernehmung des Zeugen machte dieser widersprüchliche Angaben.

Am 16.07., 18.07. sowie 31.07.2020 ereigneten sich weitere Sachbeschädigungen durch Feuer, u.a. brannten Sonnenschirme und Mülltonnen. Durch intensive Ermittlungen gelang es der Kriminalpolizei auch diese Fälle aufzuklären und den 22-jährigen Zeugen als Täter zu überführen.

Die Ermittlungen wurden in den vergangenen Tagen abgeschlossen und die Verfahren an die Staatsanwaltschaft abgegeben.

---

### Polizeimeldung Nr. 440 / 16.07.2020

#### Mehrere Sachbeschädigungen durch Feuer

Am frühen Donnerstagmorgen, mussten Feuerwehr und Polizei gleich mehrmals zu kleineren Bränden im Stadtteil Stadtfeld Ost ausrücken.

Am Donnerstagmorgen, den 16.07.2020 wurde der Magdeburger Feuerwehr und der Polizei gegen 00:50 Uhr ein brennender Restmüllcontainer in der Großen Diesdorfer Straße gemeldet. Durch die Feuerwehr konnte der Brand schnell gelöscht werden, dennoch entstand Sachschaden im unteren dreistelligen Bereich.

Gegen 01:15 Uhr brannte es erneut. Diesmal jedoch keine Mülltonne sondern zwei Sonnenschirme eines in der Goethestraße liegenden Cafés. Auch hier konnte Brand schnell gelöscht werden ein mögliches Übergreifen des Feuers verhindert werden.

Kurz darauf, gegen 01:55 Uhr brannte es erneut in der Goethestraße. Zum zweiten Mal brannte ein Sonnenschirm des Cafés. Auch dieser Brand konnte zeitnah durch die Magdeburger Feuerwehr gelöscht werden. Es entstand Sachschaden.

Im Zuge der Aufklärungs- und Fahndungsmaßnahmen stellte die Polizei nach dem dritten Brand einen 22-jährigen Magdeburger in unmittelbarer Nähe fest und nahm des Personalien auf. Ob der 22-Jährige mit den Bränden in Verbindung gebracht werden kann ist nun Bestandteil der weiterführenden kriminalistischen Ermittlungen.

Zeugen, welche sachdienliche Hinweise zu den Bränden und/oder möglichen Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich unter 0391/546-3292 im Polizeirevier Magdeburg zu melden.



Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Magdeburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

39104 Magdeburg  
Hans-Grade-Straße 130

Tel: (0391) 546-3186  
Fax: (0391) 546-3140

Mail: [presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de)